## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Thomas Barth (CDU)

## Breitbandverfügbarkeit an Schulen im Landkreis Mainz-Bingen

Laut einer aktuellen Studie des Meinungsforschungsinstituts Forsa im Auftrag des Verbands für Bildung und Erziehung gab jeder zweite der 100 befragten Schulleiterinnen und Schulleiter in Rheinland-Pfalz an, dass schnelles Internet oder WLAN nur an jeder zweiten Schule verfügbar ist.

Ich frage die Landesregierung:

- 1. Wie stellt sich die aktuelle Breitbandverfügbarkeit (Übertragungsgeschwindigkeit) an Schulen im Landkreis Mainz-Bingen dar (bitte nach Schularten getrennt aufschlüsseln)?
- 2. Wie stellt sich der heutige Stand im Vergleich zu den vergangenen fünf Jahren dar?
- 3. Wie viele Schulen im Landkreis Mainz-Bingen können auf ein flächendeckendes WLAN-Netz zurückgreifen?
- 4. Welchen digitalen Standard erachtet die Landesregierung im Hinblick auf die Übertragungsgeschwindigkeit und die Verfügbarkeit eines flächendeckenden WLAN-Netzes für notwendig, um eine zeitgemäße Bildungsinfrastruktur zu gewährleisten?
- 5. Hält die Landesregierung die für die Anwendungsbetreuung vorgesehenen Mittel in Höhe von 6 Millionen Euro für ausreichend, um den in Frage 4 genannten Standard dauerhaft zu gewährleisten?
- 6. Wie viele qualifizierte Fachkräfte im IT-Bereich sind an den Schulen im Landkreis Mainz-Bingen beschäftigt?
- 7. Welchen Mehraufwand stellt die Sicherstellung des Datenschutzes an den Schulen im Landkreis Mainz-Bingen dar (bitte unter Angabe der aufrechenbaren Stunden)?

Thomas Barth